

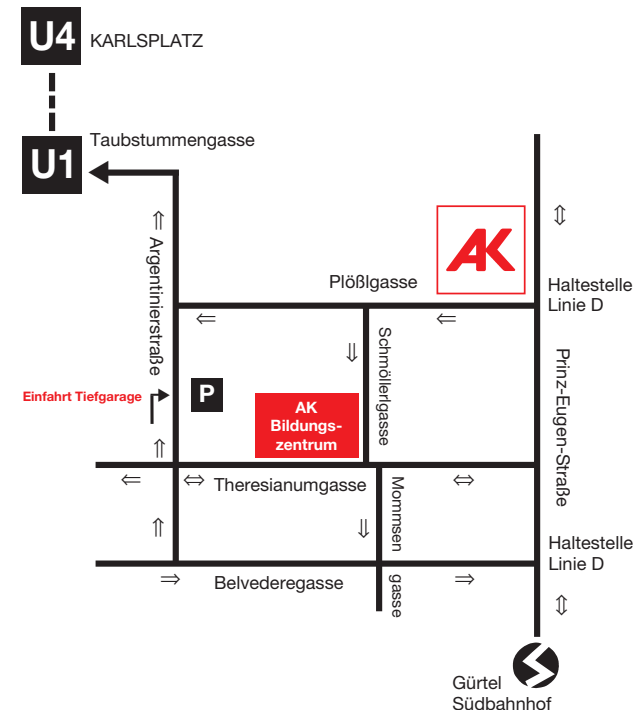
LKW-MAUT FÜR DIE UMWELT?

HANDLUNGSSPIELRÄUME UND STRATEGIEN IM EU-KONTEXT AUF DEM PRÜFSTAND

EINLADUNG

Fachtagung

Dienstag, 21. Oktober 2008, 8.45–14.45 Uhr
AK Bildungszentrum
Großer Saal
Theresianumgasse 16–18
1040 Wien



Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln:
Straßenbahn Linie D (Belvederegasse oder Plöbllgasse),
Schnellbahn (Südbahnhof), U4 (Karlsplatz),
U1 (Taubstummengasse).

VERANSTALTER:

Kammer für Arbeiter und Angestellte für Wien
Abteilung Umwelt und Verkehr

Impressum:
Herausgeber und Medieninhaber: AK Wien, Prinz-Eugen-Straße 20-22, 1040 Wien
Printmarketing: Johann Polonyi, 1180 Wien
Verlags- und Herstellort: Wien

REFERENT/INNEN:

Bacher-Lagler, Norbert, Vize-Präsident der AK Wien und
Bundgeschäftsführer der Gewerkschaft VIDA, Wien
E-Mail: norbert.bacher@vida.at

Greil, Franz, Mag., Referent, Abteilung Umwelt und Ver-
kehr, AK Wien
E-Mail: franz.greil@akwien.at

Herenda, Dean, Unterstaatssekretär, Ministerium für Ver-
kehr in Slowenien, Lubijana
E-Mail: dean.herenda@gov.si

Leichtfried, Jörg, Mag., Mitglied des Europäischen Parla-
mentes, Bruck a.d. Mur
E-Mail: joerg.leichtfried@europarl.europa.eu

Leodolter, Sylvia, Mag., Leitung der Abteilung Umwelt und
Verkehr, AK Wien
E-Mail: sylvia.leodolter@akwien.at

Maibach, Markus, lic. oec. publ. Verkehrsökonom und Mit-
glied der Geschäftsleitung von INFRAS, Zürich
E-Mail: markus.maibach@infras.ch

Quoy, Olivier, stellvertretender Leiter der Interministeriellen
Arbeitsgruppe für Roadpricing in Frankreich, Ministerium
für Ökologie, Energie, Nachhaltige Entwicklung und Raum-
planung, Paris
E-Mail: olivier.quoy@developpement-durable.gouv.fr

Schmidt, Szabolcs, Leitung der Abteilung Landverkehr,
Generaldirektion Energie und Verkehr, Europäische Kom-
mission, Brüssel
E-Mail: Szabolcs.SCHMIDT@ec.europa.eu

Sieber, Anton, Dr., Leitung der Abteilung Konzernstrategie,
ASFINAG, Wien
E-Mail: anton.sieber@asfinag.at

Sundberg, Jonas, Manager für Intelligente Transportsys-
teme bei SWECO (Consultingunternehmen), vormals
Senior Advisor bei der Swedish Road Administration,
Stockholm
E-Mail: jonas.sundberg@sweco.se



WIEN

Kammer für Arbeiter
und Angestellte für Wien
Abteilung Umwelt und Verkehr

Prinz-Eugen-Straße 20-22
1041 Wien



WIEN

VORWORT

Im Juli 2008 hat die EU-Kommission einen neuen Richtlinienvorschlag für die Bemautung von Lastkraftwagen auf Autobahnen vorgelegt. Demnach soll eine Einbeziehung von externen Kosten des LKW-Verkehrs (Luftverschmutzung, Klima, Lärm, Unfallfolgeschäden, Stau und Reisegeschwindigkeit) teilweise möglich werden. Bisher werden diese nicht vom Verursacher, sondern von der Allgemeinheit bezahlt.

Eine fahrleistungsabhängige Einbeziehung der Infrastruktur- und externen Kosten des Straßengüterverkehrs auf nationaler Ebene kann technisch nur über elektronisches Roadpricing auf Autobahnen und weiteren Straßenabschnitten erfolgen. Die Vorstellung geplanter Roadpricing-Systeme in Frankreich, Schweden und Slowenien zeigt Alternativen zum bestehenden System in Österreich auf.

Diese Veranstaltung nimmt auch eine rechtliche und wirtschaftliche Abschätzung des Richtlinienvorschlags vor. Sie gibt einen Ausblick, welche Chancen auf Verwirklichung innerhalb der EU bestehen. Zudem soll eine Bestandsaufnahme der externen Kosten des Straßengüterverkehrs und der technologischen Möglichkeiten beim LKW-Roadpricing für mehr Kostenwahrheit im Straßengüterverkehr vorgenommen werden.

Die Referate werden simultan in Deutsch und Englisch übersetzt.

PROGRAMM

8.45 Uhr	Anmeldung und Empfang
9.00 Uhr	Veranstaltungseröffnung Norbert Bacher-Lagler
9.15 Uhr	Ein neuer EU-Rahmen für die LKW-Maut? Einschätzung des neuen Richtlinien-vorschlags Moderation: Sylvia Leodolter Was sind die externen Kosten des Straßengüterverkehrs? – Eine Einführung in die EU-Methodik und den Diskussionsstand Markus Maibach Was bringt die neue Eurovignetten-Richtlinie? – Der Vorschlag der EU-Kommission im Überblick Szabolcs Schmidt Fragen und Diskussion
10.15 Uhr	Kaffeepause
10.30 Uhr	Anspruch und Wirklichkeit bei Kostenwahrheit im Verkehr – Einschätzung des Richtlinienvorschlags in den EU-Mitgliedsstaaten N.N. (Ratssekretariat der EU) Internalisierung der externen Kosten – Die unterschiedlichen Positionen im Europäischen Parlament Jörg Leichtfried Transitverkehr und sensible Regionen – Möglichkeiten und Probleme im neuen Richtlinienvorschlag Franz Greil Fragen und Diskussion
12.00 Uhr	Mittagsbuffet

13.00 Uhr	LKW-Roadpricing in EU-Mitgliedsstaaten – Innovationen und Differenzierungsmöglichkeiten Moderation: Anton Sieber Die LKW-Kilometersteuer in Schweden – Aktueller Stand für die Abgabe auf allen Straßen Jonas Sundberg LKW-Roadpricing in Slowenien Dean Herenda LKW-Roadpricing in Frankreich Olivier Quoy Fragen und Diskussion Schlusswort Sylvia Leodolter
14.45 Uhr	Veranstaltungsende

ANMELDUNG

LKW-MAUT FÜR DIE UMWELT?
Handlungsspielräume und Strategien im EU-Kontext auf dem Prüfstand

Dienstag, 21. Oktober 2008, 8.45 Uhr
AK Bildungszentrum
Großer Saal
Theresianumgasse 16–18
1040 Wien

Wir ersuchen um Ihre Anmeldung bis **Montag, 13. Oktober 2008:**

per Telefon: 01-501 65-2698
per Fax: 01-501 65-2105
per E-Mail: uv@akwien.at oder
per Post mittels Anmeldeabschnitt.

Der Besuch der Veranstaltung ist kostenlos.

Vorname: _____

Nachname: _____

Firma/Institution: _____

Adresse: Firma Privat (bitte ankreuzen)

Tel: _____

E-Mail: _____

